

19.10.18

Beschluss
des Bundesrates

**Benennung von Beauftragten des Bundesrates in
Beratungsgremien der Europäischen Union für die Arbeitsgruppe
der Kommission „EU-Expertennetzwerk zur Werdegang-
Nachverfolgung“**

Der Bundesrat hat in seiner 971. Sitzung am 19. Oktober 2018 wie folgt beschlossen:

Der Bundesrat benennt gemäß § 6 Absatz 1 EUZBLG in Verbindung mit Abschnitt I der Bund-Länder-Vereinbarung zur ständigen Teilnahme (Liste A) als Beauftragten des Bundesrates für die Arbeitsgruppe der Kommission „EU-Expertennetzwerk zur Werdegang-Nachverfolgung“

einen Vertreter der Freien und Hansestadt

Hamburg,

Behörde für Schule und Berufsbildung,

Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsabwicklung

(Dr. habil. Tobias Brändle).